

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

338 (7.12.1902) Fünftes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 338. Fünftes Blatt. Sonntag den 7. Dezember (folgt ein sechstes Blatt.) 1902.

## Großh. Kunstgewerbemuseum

(Westendstraße 81).

4.1.

### Ausstellung

des silber-vergoldeten, großen

### Tafelauffsatzes,

welcher dem Offizierkorps des 4. Bad. Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112 zum 50. Gedenktage der Errichtung (1852—1902) von ehemaligen Regimentskameraden gewidmet wurde.

Entworfen und modelliert von Professor F. Dietzche, ausgeführt von Hofjuwelier Ludwig Paar (Firma Paar & Götting, Pforzheim).

Die Ausstellung dauert nur kurze Zeit.

Geöffnet (ausschließlich Montag und Samstag) täglich von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr, Sonntags 11—1 Uhr und 2—4 Uhr. Eintritt frei.

## Kaufmännischer Verein Karlsruhe, E. V.

Dienstag den 9. Dezember, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr,

im grossen Eintrachtssaale

2.1.

### Vortrag

des Herrn Geheimerath Dr. H. Schüle, Direktor der Heil- und Pflegeanstalt Illenau, über:

„Blicke in die Traumwelt“.

Eintritt für Nichtmitglieder . . . . . M. 1.50.

Einzelkarten sind in der Hofmusikalienhandlung von Herrn Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachfolger) sowie in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und Hans Schmidt, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservierte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.

Saaleröffnung: 8 Uhr.

## Badischer Kunstgewerbeverein.

Mittwoch den 10. Dezember 1902, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Saale der „Bier Jahreszeiten“

### Vortrag

von Herrn Direktor A. Rommel, Durlach, über:

Kunststickerei auf der Nähmaschine nebst Ausstellung der durch einen Wettbewerb um Nähmaschinen-Stickereien eingegangenen Arbeiten. Ferner Ausstellung von Entwürfen für Schmuck- und Metallgeräthe von Herrn Ernst Kiegel, München.

Die verehrlichen Mitglieder sowie sonstige Interessenten, insbesondere auch Damen, sind hierzu freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, Dezember 1902.

Der Vorstand.



## Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 33 sind 2 freundliche Wohnungen von je 4 Zimmern und sonstigem Zugehör an ruhige kleine Familien zu vermieten. Näheres im 2. Stod. Anzusehen von 11—12 und 2—5 Uhr.

— Leopoldstraße 26 ist eine hübsche Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Kammer an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

3.1. Leopoldstraße 30 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stod.

3.1. Rintheimerstraße 160 ist per sofort oder später eine schöne Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, um den Preis von 240 M zu vermieten. Zu erfragen Kronenstr. 33.

\* Uhlandstraße 19b ist die Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgas auf 1. März zu vermieten. Preis 420 M.

\* 3.1. Viktoriastraße 21 ist im 1. Stod eine 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

## Wohnung zu vermieten.

3.1. Eine sehr schöne Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller etc., Balkon, ohne Vis-à-vis, ev. auch Stallung für 1 bis 3 Pferde, ist per April zu vermieten: Ettlingerstr. 17, parterre.

Schöner Laden mit Wohnung, Eckhaus Schillerstraße 23, verkehrreichste Lage der Weststadt, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod nebenan. 2.1.

## Wohnungs-Gesuche.

Per 1. April 7—8 Zimmer, auch in 2 Stods werken, per 1. Juli oder Oktober 2 Wohnungen, 6—7 Zimmer, in einem Hause des Hardtwaldstadtheils, per 1. Juli oder Oktober eine Wohnung, 8—10 Zimmer, Beierheimer Allee bevorzugt, per 1. April 6—7 Zimmer zwischen Adler- u. Westendstr.

H. Kornsand,  
Kaiserstr. 111.

\*2.1.

## Logis-Gesuch.

Kinderl. Beamter sucht per 1. Jan. 1903 Logis im Preise von 200—300 Mk., möglichst Nähe des Bahnhofes oder der Albtalbahn. Gest. Offerten unter Nr. 150 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

## Zimmer zu vermieten.

\* Lachnerstraße 6 ist ein schönes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert sofort oder später zu vermieten.

## Werderstraße 76,

2. Stod rechts, ist ein kleines, möbliertes Zimmer um den Preis von 8 Mark an einen Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten.

## \*3.1. Unmöbliertes Zimmer.

Georg-Friedrichstraße 15, parterre, ist ein schönes, großes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

## Stallung zu vermieten.

\* Waldstraße 66 ist eine Stallung für 3 Pferde nebst großem Platz, welcher bis jetzt als Reitplatz benutzt wurde, sowie Sattelkammer und Futterstube zu vermieten. Genannter Platz würde sich auch als Lagerplatz eignen. Zu erfragen daselbst im 1. Stod.

## Ciskeller

zu verpachten. Näheres Kronenstr. 30.

## Seizer oder Maschinist

sucht sofort Stelle. Auch ist derselbe mit dem elektrischen Licht gut vertraut und besitzt als Monteur gute Zeugnisse. Offerten beliebe man unter Nr. 9371 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*





Vom Arbeiter-Bildungs-Verein Karlsruhe sind unsere Mitglieder zu dem am

Montag den 8. Dezember d. J., Abends halb 9 Uhr,  
im großen Hörsaal des elektrotechnischen Instituts  
der technischen Hochschule stattfindenden

## Vortrag

des Herrn Hofrath Prof. E. Arnold

über:

**M. Faraday und die erste Dynamomaschine**  
freundlichst eingeladen.

Der Vorstand des Gewerbevereins, e. V.

## Kinderschule in der Yorkstraße (Schwimmstraße).

Unsere Anstalt hat sich seit ihrem Bestehen als ein Segen, insbesondere für die zahlreiche Fabrikbevölkerung des westlichen Stadtteils erwiesen. Da unsere Schule — abgesehen von den geringen Einnahmen aus den Schulgeldbeiträgen — in ihrem Bestande ganz auf dem Glauben an die Nächstenliebe sich gründet, so richten wir auch in diesem Jahre an die Freunde unserer Anstalt die Bitte, unsere Arbeit durch eine Beisteuer an Geld oder anderen Gaben, insbesondere für die Weihnachtsfeier, freundlich zu unterstützen. Herr Hilfskirchenbiener **Degenhardt** ist mit dem Einziehen der Beiträge beauftragt. Gaben entgegenzunehmen sind ferner alle Mitglieder des Vorstandes bereit.

**Rohde**, Pfarrer der Weststadt, Rieftahlstr. 2; Frau Oberrechnungsrat **Beck**, Westendstr. 85; Frä. **Luise Brink**, Kaiser-Allee 17a; Frau Zimmermeister **Ragel**, Sofienstraße 86; Frau Hoffleidermacher **Foreberg**, Akademiestr. 67; Maurermeister **Fleck**, Yorkstr. 6; Reallehrer **Räuber**, Lessingstr. 5; Reallehrer **Mainzer**, Lessingstr. 8; **G. Stern**, Leopoldstraße 16.

## Verein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder im Großherzogtum Baden.

Der Verein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder tritt mit dem kommenden Jahr in das 67. Jahr seiner segensreichen Wirksamkeit. Im Laufe derselben sind Tausende von jungen Leuten der Gefahr des sittlichen Verderbens entzogen und einem geordneten Leben wieder zugeführt worden. Zur Zeit erhalten in unseren 3 Anstalten in Durlach, Sinsheim und Hüfingen (die beiden ersteren konfessionell gemischt, die letztere ausschließlich für Knaben katholischer Konfession bestimmt) ungefähr 180 Knaben in schulpflichtigem Alter sorgfältige Pflege, eine auf religiös-sittlicher Grundlage beruhende Erziehung und vollständigen Elementarunterricht. Außerdem stehen ungefähr 80 Knaben, die nach Erreichung des Schulentlassungsalters aus unseren Anstalten in Lehr- oder Dienstverhältnisse untergebracht worden sind, in Vereinsfürsorge.

Unser laufender Jahresaufwand beträgt ungefähr 90 000 M. Davon ist nicht einmal die Hälfte durch die Erziehungsbeiträge für unsere Pflinglinge gedeckt. Im übrigen sind wir zur Bestreitung unserer Ausgaben, außer dem Staatsbeitrag von jährlich 6 000 M. und den Erträgen des Vermögens des Vereins und der ihm gewordenen Stiftungen, wesentlich auf freiwillige Beiträge und den Ertrag der Hauskollekte angewiesen, die uns seit langen Jahren in dankenswerter Weise durch das Groß. Ministerium des Innern bewilligt wird und deren Erhebung für das laufende Jahr eben im Gange ist. Tatsächlich wird jedoch gerade in den größeren Städten des Landes, so auch hier, von ihrer Erhebung, als nach den Verhältnissen nicht durchführbar, Umgang genommen, obwohl gerade diesen ein besonders großer Teil unserer Pflinglinge entstammt. Auch die Anzahl der sich fast ausschließlich auf diese Städte beschränkenden Mitglieder unseres Vereins ist in den letzten Jahren erheblich zurückgegangen. Und doch sind wir gerade jetzt der kräftigen Beihilfe um so mehr bedürftig, als wir infolge der Kündigung des uns bisher für unsere Anstalt in Durlach überlassenen Anwesens ein neues Anstaltsgebäude mit einem Aufwand von ungefähr 160 000 M. errichten müssen, und dadurch das Erträgnis unseres Vermögens in hohem Grade geschmälert werden wird.

Wir richten daher bei dem Herannahen des Weihnachtsfestes, wo die Herzen ganz besonders zu Werken der Wohlthätigkeit gestimmt sind, an alle diejenigen, die geneigt und in der Lage sind, an der hochwichtigen und immer schwieriger und ernster werdenden Aufgabe der Jugendbewahrung mitzuarbeiten, die herzlich und dringende Bitte, uns nicht nur, wie alljährlich um diese Zeit, Gaben zuschießen zu lassen, die dazu bestimmt sind, durch Veranstaltung einer Christbescherung unseren Pflinglingen eine Weihnachtsfreude zu bereiten, sondern auch unserem Verein jene Unterstützung zu Teil werden zu lassen, deren er fortwährend zur Erfüllung seiner schwierigen Aufgabe bedarf, sei es durch größere oder kleinere einmalige Beiträge, sei es, was wir besonders begrüßen würden, durch Beitritt zu unserem Verein als Mitglied (Jahresbeitrag mindestens 2 M.).

Die nachverzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats werden Gaben für die Christbescherung und für die allgemeinen Zwecke des Vereins — worüber an dieser Stelle Nachweis veröffentlicht wird — sowie Zeichnungen ständiger Jahresbeiträge beifolgend Erlangung der Mitgliedschaft dankbar entgegennehmen: **Burchardt**, Baurat, Sofienstraße 21; **Feyer**, Präsident des kath. Oberstiftungsrats, Schloßplatz 13; **Finckh**, Verbandsdirektor, Westendstraße 25; **Dr. Gutsch**, Geh. Hofrat, Hirschstraße 108; **Hambrecht**, Rechnungsrat, Karlstraße 98; **Dr. Hauser**, Obermedizinalrat, Amalienstraße 81; **Hemberger**, Hofbaurat, Amalienstraße 61; **Holmann**, Verwaltungsratsrat, Helmholtzstraße 1; **Körzger**, Geistl. Rat, kath. Stadtpfarrer, Erbprinzenstraße 14; **Loß**, Senatspräsident, Stefaniensstraße 71; **Ott**, Notar, Hebelstraße 23; **Rothermel**, Oberinspektor, Sofienstraße 19; **von Kotzka**, Geh. Reg. Rat, Wörthstraße 9; **Specht**, evang. Stadtpfarrer in Durlach; **Bombert**, Privatmann, Lintenhimerstraße 15; **Dr. Wielandt**, Geh. Rat, Präsident des evang. Oberkirchenrats, Stefaniensstraße 12; **Dr. Weigoldt**, Geh. Hofrat, Leopoldstraße 7b.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1902.

Die Direktion.

Dr. Wielandt.

## Lichtschein im tiefsten Dunkel.

Herzergreifende Gegensätze im Kinderkrüppelheim zu Angerburg, Ostpr.;

180 verkrüppelte Kinder, 2 bis 16 Jahre alt, aus allen Gegenden Deutschlands, darunter viele gliederlos, mit eiternden Wunden, andere taub, blöde und blind zugleich, eine Auslese unfähigen Jammers — und doch dieselben die fröhlichsten Wesen der Welt, weil lieblich gepflegt. — Die Anstalten, die ärmsten von allen, in ärmster Provinz, mit Hauschulden und Grundschulden, zugleich die reichsten durch Zahl hilfloser Pflinglinge (außer 180 Krüppelkindern noch 230 alte Siedler) erheben kein Pflegegeld, thun alles unentgeltlich, in schrankenloser Barmherzigkeit.

Wer sendet uns um die Weihnacht einen Lichtstrahl in das Dunkel unserer Krüppelwelt? Alle, die sich gesunder Götter erfreuen, mildherzige, edle, gute Mitmenschen, werden inständigst und herzlich gebeten, durch Liebesgaben unseren Krüppelchen eine fröhliche Weihnacht zu bereiten. Auch geringste Gabe höchst willkommen.

Angerburg, Ostpr., Kinderkrüppelheim.

Braun, Superintendent.

21.

## 13 000 Mark auf II. Hypothek

auf sehr gutes Objekt im Innern der Stadt von pünktlichem Zinszahler gesucht. Die Hypothek läuft bis 80 % der Taxe und wäre noch durch eine spätere Hypothek im Rücken gedeckt. Angebote unter Nr. 9365 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Hypotheken-Gesuche.

M. 55 000—60 000, II., Weststadt, 70 % der Schätzung.  
" 15 000, II., zu 4 <sup>3</sup>/<sub>4</sub> %, Weststadt.  
" 7 000, III., zu 5 %, Waldhornstraße,  
Brauerei folgt.  
" 17 000, II., zu 5 %, Südstadt.  
" 60 000, II., zu 4 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> %, Kaiserstraße,  
nur beste Zinszahler.

R. Kornjaud,  
Kaiserstr. 111.

## Sch. Dienstpersonal aller Art

sucht und findet hier und auswärts gute Stellen durch **Aug. Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Hirschstraße 28, 2. Stod.

## Mädchen gesucht.

\* Ein tüchtiges Mädchen für alle häusliche Arbeit zu einer kinderlosen Familie nach Straßburg (Els.) auf 1. Januar gesucht. Reisevergütung zugesichert. Näheres Bernhardtstraße 19, 2. St. bei Fr. Bier.

## Gesucht

wird tagsüber eine ältere Frau zu einem Kinde. Näheres Kaiserstraße 128, Hinterhaus, 3. Stod.

## Ein tüchtiges, solides Fräulein

mit sämtlichen Branchenkenntnissen sucht per 1. Januar Stellung in einem Laden oder auf einem Comptoir. Gesl. Offerten unter Nr. 9378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Tüchtige Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben in und außer dem Hause: Körnerstraße 24, 1 Treppe hoch. \*21.

## Otto Zeil,

Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen,  
empfehlte sich zur 10.1.

## Anfertigung feiner Herrengarderoben

bei tadellosem Sitz und feiner Verarbeitung sowie im

Abändern, Ausbessern und Aufbügeln.

\*31. Titl. Herrschaften beehre ich mich als Klavierspieler bei Hausbällen u. in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Paul Herbst,

Hoboist im Leib-Grenad.-Regiment,  
Amalienstr. 14 III rechts.

## Haus mit Spezereigeschäft zu verkaufen.

2.2. Ein Haus mit gut gehendem Geschäft, sehr gut rentierend, mit einer Anzahlung von 4000—5000 M. ist um den Selbstkostenpreis aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Hausverkauf.

\* Ein Eckhaus mit großem Hinterplatz, zusammen über 900 qm groß, zwischen Karl- und Hirschstraße, welches sich in Folge seiner günstigen Lage zu jedem größeren Geschäft eignen würde, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auch würde ein kleineres Haus oder günstig gelegener Bauplatz dagegen genommen werden. Offerten unter Nr. 9347 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Billa

in schönster Lage, großer Garten, billig zu verkaufen oder an rentirendes, möglichst 4 Zimmerhaus zu tauschen gesucht durch **Adolph Jost**, Kaiser-Allee 63. \*21.

5



\*3.1. **Haus in guter Lage,**  
am besten für eine Pension oder zum Alleinbewohnen  
geeignet, ist preiswerth zu verkaufen. Offerten unter  
Nr. 9364 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### \* Kinderschlitzen.

Ein zweiflügeliger, gut erhaltener Kinderschlitzen  
zu verkaufen: Hildapromenade 4 im 1. Stock.

### Zimmer-Gymnastik

(engl. Fabrikat) zu verkaufen. Näheres bei **Franz  
Dea**, Akademiestraße 28.

### Schattenbilderapparat,

ein großer, fast neu, mit vielen Bildern billigt ab-  
zugeben: Bürgerstraße 1, Hof rechts.

### \* Eine $\frac{3}{4}$ -Violine,

für einen Anfänger sehr geeignet, ist billig zu ver-  
kaufen: Kaiserstraße 177, 3 Treppen hoch.

### \* Kanarienvögel,

ächte Harzer, fleißige, gute Sänger, sind wegen  
Aufgabe der Rucht schon von 6 Mark an zu ver-  
kaufen bei **Ph. Herold**, Bürgerstraße 12 im  
Vorderhaus, 3. Stock.

### \* Kanarienvögel,

hochgelb, gute Sänger von diesem Jahr, Hahnen  
und Hennen, das Paar zu 5 Mark, sind zu ver-  
kaufen: Waldbornstraße 33, 3. Stock.

\* Gesucht wird ein **Klavierlehrer**, welcher am  
Sonntag Vormittag 2 Stunden Unterricht erteilt.  
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9372 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

## Bordeauxweine,

garantirt rein,

zu Mt. 1.10, 1.40 u. 2.— ohne Glas  
empfiehlt

**Herm. Wunding,**  
Hoflieferant.

## Chinesischer Thee

in besten gesiebten Qualitäten  
und allen Preislagen bei

**Gebrüder Jost Nachf.,**

Ecke der Zähringer- und  
Kronenstrasse.

**L. Dörflinger, Waldstr. 45,**

Telefon 1662,

2.1. empfiehlt

## Souchong-Thee:

per Pfd. M. 1.60, 2.20, 2.80, 3.20, 3.80, 4.60, 5.40,  
"  $\frac{1}{4}$  " M. 0.40, 0.60, 0.75, 0.85, 1.00, 1.20, 1.40.

## Theespitzen:

per Pfund M. 1.60, 1.90, 2.20,  
"  $\frac{1}{4}$  " " 0.45, 0.50, 0.60.

## Holländ. Cacao:

Nr. 1 M. 2.30,  $\frac{1}{4}$  —.60. Nr. 2 2.20. Nr. 3 M. 2.—.  
Nr. 4 M. 1.40.

## Apfel zum Kochen

und **Baiken**, das Pfund 10 und 15 Pf., sind bis  
auf Weiteres noch zu haben bei

\*6.2. **A. Buhlinger, Kreuzstraße 22.**

## Tafelobst.

3.3. Es ist noch ein Quantum schöner **Apfel**  
und **Birnen** (Apfel zu 13 Mt., Birnen zu 18 Mt.  
per Centner) abzugeben im **Hofgarten Ettlingen**.  
Die Preise verstehen sich franco in's Haus.

# Eduard Schneider,

Bank- und Commissions-Geschäft,

Karlsruhe \* Erbprinzenstrasse 31 \* Eingang Ludwigsplatz,

empfiehlt sich zum An- und Verkauf von Werthpapieren und zur Aus-  
führung von Börsenaufträgen an allen in- und ausländischen Börsen.

Umwechslung von Coupons, Geldsorten etc.

## Verlobungs- u. Weihnachts-Geschenke.

Reichhaltige Auswahl bemalter und unbemalter **Kunst-  
gegenstände** von **Donatello** u. andern Künstlern, sowie  
eine grosse Anzahl **Ornamente** und **figürliche  
Gegenstände** zum Studium für Schüler zu äusserst  
billigen Preisen bei

**A. Meyerhuber, Bildhauer,**

Kronenstrasse 7, nächst dem Zirkel.



## Für Weihnachten

empfehle mein reichhaltiges Lager in

**- Kindermöbeln -**

als:

Tische mit Schubladen von M. 2.75 an,  
Stühle von 50 Pf. an, verstellbar von M. 4.50 an, **Puppen-  
wagen** von 1 M. an bis zu den hochfeinsten, **Blum-entische**, **Klapp-  
und Ruhestühle** von M. 2.50 an, **Rohrfauter** als in jeder Preis-  
lage, **Stagères**, **Ripp-** und **Rauchtischchen**, **Kindertwagen**,  
**Sportwagen**, alles nur in bester Ausführung. 6.1.

**J. Hess, Korbwaaren-Geschäft,**

Kaiserstraße 121 und Schützenstraße 20.

# Schlittschuhe

bei

**L. J. Ettlinger, Kronenstr. 24.**



Jeden Sonntag von 11 Uhr an  
frische Fleisch-Pastetchen.  
Empfehle meine reinen, selbstgemachten  
**Honiglebkuchen**  
und feinstes Hugelbrod,  
sowie verschiedene Sorten  
**Weihnachtsgebäck,**  
**Christstollen** etc.

Bäckerei und Conditorei  
**Heinrich Schilling,**  
Gartenstraße 62,  
sowie bei Frau Schmidt,  
Kaiserstraße 29.

Geräuch. Lachs,  
" Aale,  
" Flundern,  
Bücklinge u. Sprotten etc.  
empfiehlt  
**Herm. Munding,**  
Hoflieferant.

Täglich frisch eintreffend:  
Frankfurter Bratwürste,  
Billinger Würste.  
**Ed. Haldimann,**  
19 Schützenstraße 19.

**Schafwollenes**  
**Strickgarn**

hält die Füße warm  
und trocken. 2.1.

Nur acht zu haben bei  
**L. & S. Dreyfuss,**  
Kriegstraße 8,  
Ecke Kronenstr.

Passendes Weihnachtsgeschenk!  
**Opernführer,**  
enthält in 2 Bänden elegant gebunden in  
Taschenformat über  
**300 Operntexte für à 2 Mt.**  
aller Repertoire-Opern Deutschlands und  
Oesterreichs. Unentbehrlich für jeden  
Opernfreund. Ausführliche Inhaltsangaben  
von Alt zu Alt. 3.1.  
Jeder Band ist einzeln käuflich.  
**Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.),**  
Hofmusikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

## Straus & Co.,

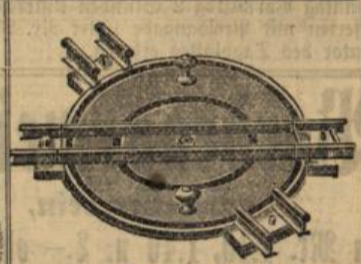
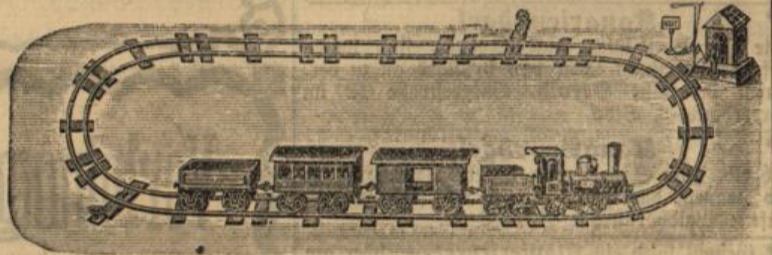
Bankiers,

Karlsruhe.

Friedrichsplatz I, Eingang Ritterstrasse.

### Eisenbahnen

mit Werk,  
mit Dampf,  
mit elektrischer  
Kraft.



Sämtliche  
Ergänzungsartikel

bei **F. Wilhelm Doering,** Ritterstraße,  
nächst der Kaiserstraße.

# Schlittschuhe

in großer Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

**J. Bähr, Waldstraße 51.**

### Statt besonderer Anzeige.

Heute Früh verschied nach langem schweren Leiden unser geliebter  
Gatte, Vater, Bruder und Schwager

**Herr Rudolf Groß,**  
Ingenieur.

Wir bitten um stille Teilnahme.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1902.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr von der Friedhof-  
kapelle aus statt.

Trauerhaus: Beierheimer Allee 12.



Goldene Fächerketten, Schieberketten, Muffketten,  
Kettenarmbänder

2.1.

in grosser, neuer Auswahl zu reellen Preisen.

**Ludwig Bertsch**, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 165.

\*

**Karlsruhe.**

\*

Telefon Nr. 1478.

Altes Gold nehme in Gegenrechnung.

Sonntags geöffnet bis 6 Uhr.

Von jetzt bis Weihnachten

# Ausverkauf

## einiger 1000 Coupons

geschnitten aus den Beständen des von der Firma Schöpf & Bopp übernommenen Lagers

in Kleider-Stoffen, Seiden-Stoffen, Flanellen, Baumwollwaaren,  
Aussteuer-Artikeln etc.,

vorzüglich geeignet zu den nützlichsten Weihnachtsgeschenken

### weit unter dem Werth.

Ferner sind zu praktischen Geschenken zusammengestellt

Posten in: Bodenteppichen, Bettvorlagen, Fellen, Reisedecken, Tischdecken,  
Schlafdecken, Steppdecken, Bettdecken, Tischtüchern, Servietten,  
Theegedecken, Unterröcken, Schürzen, Taschentüchern etc.,

die sich durch grosse Preisreduktion insbesondere auszeichnen.

Marktplatz.

# Carl Schöpf.

Besichtigung gestattet und erwünscht.



**Silb. Damenuhren**

empfiehlt zu billigsten Preisen

**S. Marx,**  
Strasse 10.

## Schlittschuhe

in grosser Auswahl

3.1.

bei

**Reichmann & Thalmann,**  
Waldfraße 40, Eingang Erbprinzenstraße.

**Kohlen-Anzünder**

„Vesuv“

machen die Benützung von Papier, Holz und dem gefährlichen Petroleum unbedingt überflüssig.

Alleinverkauf für Karlsruhe

5.3. **Ph. Bader,** Amalienstraße 59.  
Telefon 1494.





Postkoffer geöffnet.

Gewicht 1,7 kg **Postkoffer** Größe 60×37×10 cm

stark, leicht, elegant, unverwundlich, praktisch,  
für Wäsche und Kleider als Hand- und Coupecoffer, besonders für  
5 Kilo-Post-Packet für 50 Pf.

Alleinverkauf der berühmten Koffer-Marke „Globe-Trotter“,  
wie: Reise-, Hand-, Gut- und Postkoffer mit 3 Jahren Garantie (nicht zu  
5.1. verwechseln mit Nohr).

**Eduard Mozer, Sattlermeister,**  
Kaiserstraße 168.



Postkoffer geschlossen.

## Automatisches Restaurant

2.1.

Kaiserstrasse 201 u. Waldstrasse.

— **Heisse Getränke!** —

Glühwein 10 Pf.

Punsch 10 Pf.

Grog 10 Pf.

Kaffee 10 Pf.

Chocolade 10 Pf.

Neu! Neu! Neu!  
**Badisches Beamtengesetz**  
mit Gehaltsordnung à M. 1.50.  
Die beamtengesetzlichen Vorschriften für die  
Badischen Volksschullehrer à M. 1.30.  
Vorrätig in den Geschäften von  
**Müller & Gräff.**

Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage.



Vom 7. bis 13. Dezember:  
Interessante Wanderung in Aegypten.  
Neueste Aufnahme.

**Heirat** noch vor den  
Festtagen wünscht  
häusliche, sehr vermögende Dame mit strebsamem  
Herrn, wenn auch ohne Vermögen. Offerten erbeten  
„Reform.“ Berlin, Post 14. \*15.15.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben unter'm 27. November d. J. gnädigst geruht, den  
Notar Dr. Karl Schmidt in Balshut in den Amts-  
gerichtsbezirk Donaueschingen zu versetzen.  
Das Justizministerium hat dem Notar Dr. Karl Schmidt  
das Notariat Donaueschingen zugewiesen.

## Zum Moninger.

### Sonntag

Ausschank eines vorzüglichen Stoffes

## Bockbier.

## Das größte Ehepaar der Welt!

täglich zu sehen im Gasthaus zum „Laub“.

Zu freundlichem Besuch ladet ein

**L. Kappenberger.**

**Eintrittspreis:** Erwachsene 20 Pfg., Militär und Kinder  
die Hälfte.

10.3.



**Winter-Ueberzieher**  
**Winter-Anzüge**  
**Winter-Mäntel**  
**Winter-Havelocks,**  
**Winter-Loden-Joppen**  
**Winter-Knaben-Paletots**  
**Winter-Knaben-Mäntel**

sind im Preise ganz bedeutend  
ermäßigt.

**N. Breitbarth,**  
 Kaiser- und Lammstr.-Gde.

Als weichen und warmen Fussbodenbelag  
 empfehlen wir

**Kork-Linoleum,**

4 mm

5 1/2 mm

7 mm

absolut schalldämpfend und fusswarm!

Auf die grossen **Vorzüge** des **durchgemusterten** und daher **unverwüstlichen**

**Inlaid-Linoleum** und **Jaspe-Linoleum**

in **hervorragenden Teppich- u. Holz-Imitationen** bringen wir in empfehlende Erinnerung.

Telephon 219.

**Stretz & Cie.,**

nur Kreuzstrasse 21.

Grossherzogl. Hoflieferanten.



**Jos. Meess,**

gegr. 1857 **Ferd. Printz Nachfolger,** gegr. 1857

Grossherzogl. Hoflieferant,

29 Erbprinzenstr. 29,

4.1.

empfiehlt in grosser Auswahl billigst:

**Lustres, Suspensionen,**  
**Ampeln,**  
**Flurlampen, Wandarme etc.**

für  
**Gas, elektrisches Licht u. Petroleum.**

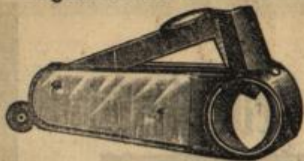
Telefon 1222.

Telefon 1222.





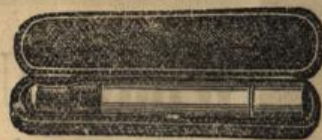
Cigarren-Abschneider



verschiedene Arten.

# Für Raucher!

Aechter



Wiener Meerschaum.

## Rauch-Garnituren, Rauch-Tische

in Zinn — Cuivre poli — Kupfer — Altsilber — Schmiedeeisen — Nickel und Gold u. s. w.

Cigarren-Lampen.



Schwedenständer-Feuerzeuge.

Wachs-Zündhölzer

englisches Fabrikat.

Schwedische Zündhölzer

verschiedene Grössen u. Packungen.

Schwedische Zündholz-Etuis.



Aschen-Becher

Aschen-Schalen

Cigarren-Ableger

verschiedene Formen und Ausführungen.



Cigarren-Etuis

Cigaretten-Etuis

in den verschiedensten  
Formen und neuesten Leder-Arten.

Taschen-Feuerzeuge in Silber — Nickel — Bronze — Elfenbein u. s. w.

empfiehlt reichhaltige Auswahl — Neuheiten jeder Art — in allen Preislagen

Grosses Lager von  
Leder-, Bronze-, Reise-,  
Holz-, Glas-, Porzellan-,  
Luxus- und Toilette-  
Artikeln.

## Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff &amp; Sohn's Détail.

Kaiserstrasse 104,  
Ecke der Herrenstrasse.Fernsprech-Anschluss  
Nr. 213.

# Weit unter Preis

werden von heute bis Weihnachten folgende Artikel abgegeben.

Ich offerire:

Jacken, Paletots, Tuch-Capes, Golf-Capes,  
Regen-Mäntel und Kinder-Mäntel, Kinder-Jäckchen,  
Kinder-Kragen etc.

**G. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,**  
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.